

# DREHMOMENT

**Philipp Messner**  
**»Soap fountain/  
Waldenbacher Seifenbrunnen«**

Mit: HAKA Kunz  
Marktplatz Waldenbuch

**PRODUKTIONSKUNST-FESTIVAL**  
4.-28.10.2018



**KulturRegion**  
Stuttgart

# Philipp Messner

## »Soap fountain/ Waldenbucher Seifenbrunnen«

Mit: HAKA Kunz

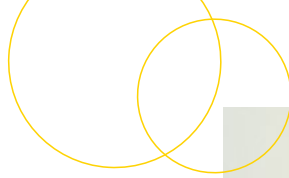
Das Ehepaar Helene und Hans Kunz mischte 1946 in einem Waschzuber Zutaten für ein Haarwaschmittel zusammen: Dabei erfanden sie quasi nebenbei die heute allseits bekannte Neutralseife. Zunächst in der heimischen Badewanne produziert und in Marmeladengläser abgefüllt, erobert das neue Produkt den nationalen Markt. Auf diese Gründungsgeschichte nimmt der Künstler Philipp Messner Bezug: Mitten in Waldenbuch installierte er einen Brunnen als Zapfstation für Neutralseife.

Während zu Zeiten der Unternehmensgründung Haushalte in der Umgebung ihre Seife direkt beim Hakawerk W. Schlotz und H. Kunz kaufen konnten, sind heutige Waldenbucherinnen und Waldenbucher sowie Besucher eingeladen, sich am Brunnen in eigenen Behältern Seife kostenfrei abzufüllen. Neben dem Spiel mit der historischen Begebenheit knüpft Messner auch an aktuelle Diskurse an: Verpackungsfreie Direktvermarktung stellt er hier als eine mögliche Alternative zu anderen müllintensiven Vertriebswegen dar.

→ Philipp Messner

↓ Skizze »Soap fountain/  
Waldenbucher  
Seifenbrunnen«





---

## Philipp Messner

Philipp Messner wurde 1975 in Bozen geboren. Er studierte bei den Arte-povera-Meistern Michelangelo Pistoletto und Giuseppe Penone an der Akademie der Bildenden Künste in Wien und der École nationale supérieure des Beaux-arts in Paris. Seine Werke waren unter anderem ausgestellt im Stadtmuseum München, im Museion in Bozen, in der Galeria Foksal in Warschau, im Fei Contemporary Art Center Shanghai sowie in der ERES-Stiftung in München. Philipp Messner erhielt zahlreiche Preise und Stipendien, darunter den VHV-Kunstpreis 2014. Seine Werke sind Teil verschiedener öffentlicher und privater Sammlungen, sie befinden sich in der Pinakothek der Moderne München, im Centre for Contemporary Art in Warschau, im Museion Bozen sowie in der Sammlung des Österreichischen Bundeskanzleramtes in Wien. Messner lebt und arbeitet in München.

---

---

## HAKA Kunz GmbH

Die HAKA Kunz GmbH mit Sitz in Waldenbuch hat ihren Ursprung in der Firmengründung der Hakawerk W. Schlotz und H. Kunz GmbH der beiden Stuttgarter Geschäftspartner Hans Kunz und Wilhelm Schlotz, die 1946 die Neutralseife erfunden haben. Seit über 70 Jahren steht das schwäbische Unternehmen für umweltfreundliche und hautschonende Produkte. Der Grundsatz »Made in Germany« ist ebenso fest in den Unternehmensgrundsätzen verankert wie der Anspruch auf höchste Qualität. Seit Beginn geht das Unternehmen besonders umsichtig mit Rohstoffen um, verzichtet bewusst auf unnötige Füllstoffe und setzt auf umweltschonende Inhaltsstoffe. Heute stellt das Unternehmen mit ca. 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über 100 Produkte in den Bereichen Haushalts-, Wäsche- und Körperpflege her.

---

## Ort & Öffnungszeiten

Marktplatz Waldenbuch  
7.–28.10.

Der Seifenbrunnen steht auf dem Waldenbucher Marktplatz über den Garagen neben dem Schachbrett.

### Eröffnung »Soap fountain/Waldenbucher Seifenbrunnen«

**SA 6.10. | 18:00 Uhr**  
Marktplatz Waldenbuch

### Historie und Seife – Führung durch die Altstadt

**SO 7.10. | 14:00 Uhr**  
Marktplatz Waldenbuch

### HAKA Kunz erleben

**DI 9.10., DI 16.10., DI 23.10. | 10:00–12:00 Uhr**  
HAKA Kunz  
Anmeldung: 07157.1220

### Historie und Seife – mit dem Nachwächter auf der Spur

**FR 26.10. | 20:00 Uhr**  
Marktplatz Waldenbuch  
Anmeldung: 07157.129325

### Bustour I

**SA 6.10. | 13:00 Uhr**  
**SO 14.10. | 9:30 Uhr**

zu den Kunstwerken in Stuttgart, Sindelfingen, Herrenberg, Waldenbuch, Filderstadt, Ostfildern

Anmeldung zu Bustouren erforderlich unter  
[kontakt@kulturregion-stuttgart.de](mailto:kontakt@kulturregion-stuttgart.de) | Fon 0711.221216

### »Drehmoment« Produktionskunst-Festival

Das Projekt »Drehmoment« der KulturRegion Stuttgart öffnet der Kunst den Zugang zu industriellen Ressourcen. Künstlerinnen und Künstler arbeiteten in unterschiedlichen Industrie- und Handwerksbetrieben und Institutionen. In 21 Kommunen entstanden so mithilfe der ungewohnten Möglichkeiten 27 außergewöhnliche Kunstwerke, die nun bei dem regionsweiten Produktionskunst-Festival entdeckt werden können.

**Die KulturRegion Stuttgart** entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter  
**[www.kulturregion-stuttgart.de](http://www.kulturregion-stuttgart.de)**  
oder mit unserer App über den **App Store**  
oder **Google Play** (Stichwort »Drehmoment«).

## Mit Unterstützung von



### Herausgeber

KulturRegion Stuttgart  
Interkommunale Kulturförderung  
Region Stuttgart e.V.  
Am Hauptbahnhof 7  
70173 Stuttgart

[kontakt@kulturregion-stuttgart.de](mailto:kontakt@kulturregion-stuttgart.de)  
[www.kulturregion-stuttgart.de](http://www.kulturregion-stuttgart.de)  
Fon 0711.221216

Gestaltung: [superultraplus.com](http://superultraplus.com)  
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

### Bildnachweis

Titel/Innen (links): Philipp Messner  
Innen (rechts): VG Bildkunst, Bonn

© 2018, KulturRegion Stuttgart